



Fachtag Weinheim
21./22.09.2017

Bildungs- und Berufswege für junge volljährige Geflüchtete

Armel Djine,
Vorstand vmdo Dortmund und Koordinator samo. fa Dortmund

vmdo
Der Verbund der sozial-
kulturellen Migrantenvereine
in Dortmund e. V.

samo. fa
Stärkung der Aktionen aus
Migrantenorganisationen
in der Flüchtlingsarbeit

vmdo

Gemeinsam Gestalten

- ist Mitglied im Paritätischen und Mitglied im Bundesverband der lokalen Netzwerke von Migrantenorganisationen (BV-NEMO)
- ist anerkannter Jugendhilfeträger
- ist zertifiziert nach ISO 9001:2008

Mehrfach ausgezeichnet

- Kommune lebt NRW
- Erster Integrationspreis der Bezirksregierung Arnsberg „Vielfalt bewegt“
- Freiwillige Agentur Dortmund „Engagement Anerkennen“ 2016
- Ideenwettbewerb „Bürger. Leben. Kommune“ (Freiwilligendienste aller Generationen NRW)

Alleinstellungsmerkmale

- VMDO – ein neuer Typ von Migrantenorganisation, **getragener pluraler Verbund, eine neue und zeitgemäße Form**
- Transkulturell, säkular, unabhängig von der Sprache und der Herkunft
- als primäre Handlungsorientierung gilt die „Heimat Dortmund“ also ist die Identifikation mit der Stadt erheblich hoch
- Unabhängig von der Entscheidung
- Interkulturalität wird erlebt, Gemeinsamkeit gefördert
- Gleiches Mitspracherecht, kein Sonderstatus für eine Ethnie oder Struktur

VMDO

Der Verbund der sozial-
kulturellen Migrantenvereine
in Dortmund e. V.

Fakten

- 60 Migrantenorganisationen sind Mitglied des VMDO
- 46 Mitarbeiter
- Kommunale Regelförderung in Dortmund
- Sitz in über 16 Gremien

Mitglied im DER PARITÄTISCHE
GESAMTVERBAND

BUNDESVERBAND
NEMO
Der Verband der sozial-
kulturellen Migrantenvereine
in Deutschland e. V.

samo. fa
Stärkung der Aktionen aus
Migrantenorganisationen
in der Flüchtlingsarbeit

vmdo

Potenziale

Der Verbund

- ist lokal verankerter Zusammenschluss und ein Vorbild in NRW,
- bringt unterschiedliche Kulturen und Interessensvertretungen zusammen,
- ist in zahlreichen Aktionsräumen vertreten,
- hat Sozialraumbezug zu den wichtigsten ehrenamtlichen Betätigungsfeldern z. B. Sprache, Politik, Kultur, Musik, Sport etc.,
- hat Zugang zu MigrantInnen unterschiedlicher Generationen,
- übernimmt „interkulturelle Brückenfunktion“ zwischen der deutschen und ethnischen Gesellschaft,
- ist Träger der ethnischen Öffentlichkeit,
- vertritt verschiedene Organisationstypen, die in unterschiedlichen Bereichen spezialisiert sind und
- hat Zugang zu ethnischen Medien in unterschiedlichen Sprachen

vmdo
Der Verbund der sozial-kulturellen Migrantenvereine in Dortmund e. V.

vmdo

Arbeitsbereiche

vmdo
Der Verbund der sozial-kulturellen Migrantenvereine in Dortmund e. V.

Das Diagramm zeigt die verschiedenen Arbeitsbereiche von vmdo in einer hierarchischen Struktur:

- ECHO der Vielfalt** (oberste Ebene)
- Haus der Vielfalt** (unter ECHO der Vielfalt)
- Projekte: (House of Resources)** (unter ECHO der Vielfalt)
- Bildungswerk Vielfalt** (unter ECHO der Vielfalt)
- Ehrenamtliches Engagement/Politische Partizipation** (unter ECHO der Vielfalt)
- Servicestelle für ältere MigrantInnen** (unter Haus der Vielfalt)
- Bildungswerk Vielfalt** (unter House of Resources)
- Flüchtlingsarbeit** (unter Ehrenamtliches Engagement/Politische Partizipation)
- Beratung zur beruflichen Entwicklung** (unter Servicestelle für ältere MigrantInnen)
- Kinder- und Jugendarbeit** (unter Bildungswerk Vielfalt)
- Frauenarbeit** (unter Flüchtlingsarbeit)
- Elternarbeit** (unter Ehrenamtliches Engagement/Politische Partizipation)
- Regionale Flüchtlingsberatungsstelle** (unter Kinder- und Jugendarbeit)

samofa

Ansatz und Ziele von samo.fa

Ziel ...
Förderung der gleichberechtigten Teilhabe von Geflüchteten in allen Bereichen des lokalen und kommunalen Lebens

Der Weg dahin ...
Unterstützung und Stärkung von Menschen mit eigener Migrationsgeschichte aus Migrantenorganisationen

Warum Migrantenorganisationen?
Migrantenorganisationen sind multidimensional, d.h. sie sind in verschiedenen Bereichen engagiert und spielen durch die eigene Migrationserfahrung, Mehrsprachigkeit und das interkulturelle Wissen ihrer Mitglieder eine unverzichtbare Rolle in der gleichberechtigten Teilhabe von Geflüchteten



samo.fa
Stärkung der Aktiven aus Migrantenorganisationen in der Flüchtlingsarbeit

Die Beauftragte der Bundesregierung für Migration, Flüchtlinge und Integration | BUNDESLÄNDER NEMO

samofa

Herausforderungen auf lokaler Ebene

- Anerkennung und Wertschätzung des Engagements von Menschen mit Migrationsgeschichte und von Migrantenorganisationen
 - Vorteil: Weitreichendes Engagement und direkter Zugang zur Zielgruppe von Menschen mit Migrationsgeschichte - einschließlich Geflüchteter
- Kooperation auf gleicher Augenhöhe mit kommunalen Akteuren/-innen sowie "etablierten" Strukturen vor Ort (IHK, Jobcenter, Gesundheitsamt, Bildungseinrichtungen ...)
 - Ziel: ausbauen & stärken
- Stärkung und Förderung der Vernetzung und Kooperation unter den MOs
 - Auf- und Ausbau sowie Professionalisierung der Vereinsarbeit
 - Sinnvoll ergänzen - eigene Ressourcen beachten/inhaltlich ergänzen
 - Selbstbewusstes Auftreten: eigene Kompetenzen und Ressourcen erkennen, sichtbar machen (Empowerment)



samo.fa
Stärkung der Aktiven aus Migrantenorganisationen in der Flüchtlingsarbeit

samo.fa in 30 Städten

samofa

Handlungsfelder

samo.fa
Stärkung der Aktiven aus Migrant*innenorganisationen in der Flüchtlingsarbeit

2016

April bis Dezember 2016

- Akquise, Einbindung, Stärkung, Qualifizierung und Unterstützung von Aktiven aus Migrant*innenorganisationen in die lokale Flüchtlingsarbeit vor Ort
- Umsetzung der ehrenamtlichen Arbeit in Form von Projekten mit Geflüchteten
- Förderung der Nachhaltigkeit in Form von festen Kooperationen und Verbundgründungen

2017

- Wohnen, Quartier und Nachbarschaft (Stadtteilarbeit)
- Bildung, Aus- und Berufsbildung, Weiterbildung
- Arbeitsmarkt
- Gesundheit
- Kultur als Querschnittsfeld

samofa – Projekte


Wohnen, Quartier und Nachbarschaft (Stadtteilarbeit) **samo.fa**



Auf- und Ausbau sowie Professionalisierung der Vereinsarbeit: Selbsthilfeorganisation von Frauen



Theaterprojekt



Selbsthilfeorganisationen von Frauen

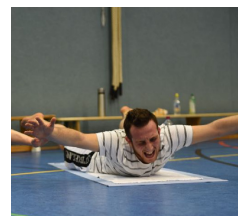
samofa – Projekte

Gesundheit

samo.fa



Das Projekt SmartFit stärkt das „Wir“-Gefühl



Ziele erreichen



Bunte Truppe

samofa – Projekte

Bildung, Aus- und Berufsbildung, Weiterbildung

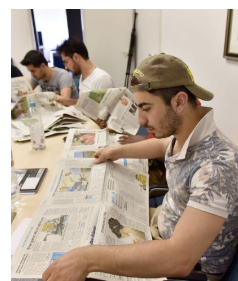
samo.fa



Nur ein Projekt von vielen: „Vor Ort deutsch lernen“



Lesetraining



Politische Bildung

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!


Kontakt

VMDO e. V.
Beuthstr. 21
44147 Dortmund
Tel. : 0231 286 78 753

info@vmdo.de
www.vmdo.de

Armel Djine,
Vorstand vmdo Dortmund
und Koordinator samo. fa Dortmund

VMDO
Der Verbund der sozial-
kulturellen Migrantenvereine
in Dortmund e. V.

 Die Beauftragte der Bundesregierung
für Migration, Flüchtlinge und
Integration

Mitglied im
BUNDESVERBAND
NEMO
Der Bundesverband der Nationalen Migrantenvereine